

Jg. 32, Nr. 3, September 2023

GEMEINDEZEITUNG STRASS



100 JAHRE MUSIKKAPELLE STRASS

INHALT

Vorwort	Seite 2	Seniorenbund Strass, Kirchenchor	Seite 10
Ereignisse und Glückwünsche	Seite 3	Besuch aus Ebern, Hochwasseralarm	Seite 11
100-Jahr-Jubiläum der BMK Strass i.Z.	Seite 4-5	Ehrenbürger Klaus Knapp feiert 80er	Seite 12
Gemeindeinfo, Straxi, Gemeindearbeiter	Seite 6	Zum Gedenken an Franz Ringler	Seite 13
Wirtschaft: Lehrling des Monats	Seite 7	Strasser Zeltlager 2023	Seite 14
Volksschule	Seite 8	Termine, Rückblick und Vorschau	Seite 15
Kindergarten	Seite 9	Müllinfo, Förderungen, Termine	Seite 16



Liebe Gemeindebürger von Strass und Rotholz!

Das letzte Augustwochenende bescherte uns bedauerlicherweise viel zu viel Niederschlag, der die Wasserstände an Inn und Ziller beträchtlich ansteigen ließ (bis HQ30 in Rotholz). Deshalb gab das Land Tirol eine Hochwasserwarnung aus. Die angespannte Situation in unserer Gemeinde konnte aber gemeinsam mit der Freiwilligen Feuerwehr Strass bestens bewältigt werden. Zahlreiche Besprechungen und Besichtigungen erfolgten und so wurde am Montag, dem 28. August festgelegt, dass der Inndamm (Zufahrt Schafstall Kainer, Wasserfischer bis zum „Pumphäusl“ mit Sandsäcken gesichert werden müsse. Die Feuerwehr organisierte das Befüllen der Sandsäcke und nach einem E-Mail-Aufruf seitens der Gemeinde an die Bevölkerung halfen viele Freiwillige tatkräftig mit. So konnten in wenigen Stunden ca. 4.000 Sandsäcke befüllt und an den gefährlichen Stellen ausgelegt werden. Zugleich wurden die Pumpenanlagen der Entwässerungsgenossenschaft von Obmann Alois Klammer aktiviert. In Strass/Rotholz und Schlitters funktioniert das System sehr gut, weil es tadellos von Josef Kröll in Schuss gehalten wird. Ich möchte mich bei allen Beteiligten, besonders bei den Feuerwehrkameraden unter Kommandant Stefan Kröll und Kommandant-Stv. Benjamin Korin für die gute Bewältigung dieser herausfordernden Situation bedanken. Großen Respekt ringt mir die Hilfe der Bevölkerung (ca. 40-50 Personen) ab! Ich hoffe, dass wir von weiteren Ereignissen dieser Art in nächster Zeit verschont bleiben. Bis Strass einen funktionierenden Hochwasserschutz bekommt, werden wohl noch einige Hochwasserereignisse zu bewältigen sein. Deshalb ist es wichtig, dass der Wasserverband mit den Maßnahmen von Pill bis Münster ehestmöglich beginnt!

Unsere Bundesmusikkapelle feierte Anfang August ihr 100-jähriges Jubiläum. Beim Zeltfest auf dem Gemeindeparkplatz wurde gemeinsam mit der Feuerwehr, den Schützen und allen Musikanten ein musikalisches und geselliges Fest organisiert. Neben zahlreichen Ehrengästen besuchten uns unsere Freunde aus Ebern in Begleitung des 1. Bgm. Jürgen Hennemann und weitere 40 Teilnehmer. Das Blasorchester Ebern reiste ebenfalls mit und gab am Sonntag ein Konzert im Festzelt. Trotz verregnetem Festverlauf war die Veranstaltung ein voller Erfolg.

Am darauffolgenden Wochenende im August wurde in Strass das traditionelle JUZloopenair beim Partygelände neben dem Hotel Cafe Zillertal gefeiert. Bei herrlichem Wetter konnten Markus, Daniel und Michael ein tolles Open Air mit Feuerwerk und zahlreichen Gästen aus nah und fern abhalten. Für unser touristisch geprägtes Dorf ist dies alle Jahre ein willkommener Höhepunkt.



Ehrenbürger und Altbürgermeister Klaus Knapp feierte am 16. August seinen 80. Geburtstag. Die Gemeinde organisierte eine Geburtstagsfeier (siehe Seite 12). Ich darf dem Jubilar nochmals gratulieren und alles Gute wünschen.

Herzlich gratulieren darf ich unseren Jubelpaare Christina und Heinz Huber zur Goldenen Hochzeit sowie Rosa und Gottfried Steinlechner zur Diamantenen Hochzeit. Alles Gute und noch viele gemeinsame Jahre in guter Gesundheit und Gottes Segen!

Am 1. August 2023 trat Christian Rieser als Nachfolger von Georg Mertelseder als Gemeindevorarbeiter seinen Dienst an. Ich freue mich auf gute Zusammenarbeit.

Unsere langjährige Kindergartenassistentin Michaela Eberharter verlässt uns mit 30. September 2023 und tritt mit 1. Oktober 2023 die wohlverdiente Pension an. Bedankt und offiziell verabschiedet wird Michaela im Rahmen der Gemeindegottesdienstes. Ich darf mich aber jetzt schon ganz herzlich bei ihr für ihre verlässliche Arbeit, ihre Loyalität und ihren umsichtigen Umgang mit den Kindergartenkindern bedanken. Mit ihrer bescheidenen Art, ihrer Hilfsbereitschaft und ihrer langjährigen Erfahrung war sie in den letzten 13 Jahren eine große Stütze der jeweiligen Kindergartenleiterin. Seit Beginn des Kindergartenjahres 2023/2024 verstärkt Celina Hruschka das Team im Kindergarten, nachdem sich Felicitas Eberharter im Mutterschutz befindet. Ich wünsche ihr einen guten Start und eine gute Zusammenarbeit mit den Kolleginnen im Kindergarten. Felicitas wünsche ich alles Gute für die bevorstehende Geburt.

Nach einem hoffentlich erholsamen Sommer wünsche ich unseren SchülerInnen einen guten Start und ein erfolgreiches Schuljahr 2023/2024.

Euer Bürgermeister

EREIGNISSE JUNI BIS AUGUST 2023



GEBURTEN

- 18. Juni **Leni Berger, Oberdorf**
Eltern: Jaqueline Haun und Martin Berger
- 19. Juli **Leo Kerschbaumer, Unterdorf**
Eltern: Milena und Matthias Kerschbaumer

EHESCHLIESSUNGEN

- 16. Juni **Felicitas Fischler und Tobias Eberharter**
- 16. Juni **Anna Knapp und Maximilian Schultz**
- 2. Sept. **Sonja Eberharter und Helmuth Gamper**

TODESFÄLLE

- 14. Juni **Andreas Eberharter, Astholz**
- 31. Juli **Franz Ringler, Astholz**
- 3. Aug. **Aloisia Mauracher, Rotholz/Altersheim Fügen**

GLÜCKWÜNSCHE ZUR GEBURT

Bürgermeister-Stv. Julia Valtingojer überbrachte die Glückwünsche der Gemeinde (Blumenstrauß und Einkaufsgutschein im Wert von € 100,-) und Magdalena Kaltenhauser gratulierte im Namen der Pfarre Strass (inkl. Taufinformation):



Martin Berger und Jaqueline Haun mit Leni



Matthias und Milena Kerschbaumer mit Leo und Maja

HERZLICHE GLÜCKWÜNSCHE

GEBURTSTAGE JUNI BIS AUGUST 2023

ZUM 80. GEBURTSTAG

Frau **Elfriede Salzburger**, Rotholz
Herr **Klaus Knapp**, Oberdorf



Vertreter von Gemeinde und Seniorenbund gratulierten der Jubilarin Frieda Salzburger zum Geburtstag.

ZUM 70. GEBURTSTAG

Herr **Johannes Ringler**, Astholz
Herr **Johann Hochmuth**, Unterdorf



Vertreter von Gemeinde und Seniorenbund gratulierten dem Jubilar Johannes Ringler zum Geburtstag.

Redaktionsschluss

Gemeindezeitung Ausgabe 04/2023:

Montag, 20. November 2023

Beiträge an: gemeinde@strass.tirol.gv.at

IMPRESSUM

Medieninhaber und Herausgeber: Gemeinde Strass im Zillertal, Tel. 05244/62106, gemeinde@strass.tirol.gv.at Redaktionsteam: Anita Brunner, Franziska Gomig, Mag. Cornelia Prantl, Daniel Prantl, Mag. Helmut Ringler, Theresa Ringler
Druck: Zillerdruk, Zell. Namentlich gekennzeichnete Beiträge müssen nicht mit der Meinung der Redaktion übereinstimmen. Erscheinungsweise: vierteljährlich.



Das große 100-Jahr-Jubiläum der Bundesmusikkapelle Strass im Zillertal wurde vom 4. bis 6. August 2023 mit einem Zeltfest im Dorfzentrum, mit Festmesse und Festakt am Gemeindeplatz, einem Umzug, einer Chronikausstellung im Gemeindesaal und einer umfangreichen Festschrift gebührend gefeiert.

Nach einem Jahr intensiver Vorbereitungen dürfen wir nun auf ein gelungenes Jubiläumfest zurückblicken. Bereits am Montag, dem 31. Juli wurde gemeinsam mit der Freiwilligen Feuerwehr und der Schützenkompanie mit den Aufbauarbeiten begonnen.

Am Freitag, dem 4. August war es dann endlich soweit und mit einem fulminanten Konzert der Bundesmusikkapelle Jenbach, unter der musikalischen Leitung von Kapellmeister Bernhard Graber, wurde die Eröffnung unseres dreitägigen Jubiläumfestes gefeiert. Mit dem gelungenen Bieranstich durch Bürgermeister Karl Eberharter wurde das Fest offiziell für eröffnet erklärt. Nach dem grandiosen Auftritt der Bundesmusikkapelle Jenbach sorgte die böhmische Powerband Bohemiacs für beste Unterhaltung und hervorragende Stimmung.

Der zweite Tag unseres Jubiläumfestes begann bereits am frühen



Landesjugendreferent Martin Waldner überreicht gemeinsam mit Bezirksobmann Otto Hauser die Urkunde zum 100-jährigen Bestehen an Kapellmeister Wolfgang Schnirzer und Obmann Johannes Larch.

Samstagnachmittag mit einem besonderen Highlight, dem Soap-Soccer-Turnier, an dem insgesamt 12 Gruppen teilnahmen. An dieser Stelle ein herz-

liches Dankeschön an Dominik Widner, der das Turnier leitete. Um 19 Uhr wurde schließlich der zweite Tag des Festes von den Turboländern eröffnet. Nach den wunderbaren Klängen der jungen Blechbläserformation brachte die Band Rondstoa das Zelt zum Beben und sorgte für eine fantastische Partystimmung. Mit der Aftershow-Party im Festsaal wurde der zweite Tag des Jubiläumfestes bis in die frühen Morgenstunden hinein gefeiert.

Mit einem feierlichen Gottesdienst, zelebriert von Pfarrer Mag. Bernhard Kopp, wurde der Sonntag eröffnet. Die musikalische Umrahmung des Gottesdienstes erfolgte durch die Bundesmusikkapelle Münster. Nach der heiligen Messe und den Grußworten der Ehrengäste überreichte Landesjugendreferent Martin Waldner gemeinsam mit Bezirksobmann Otto Hauser die Urkunde zum 100-jährigen Bestehen an die BMK Strass im Zillertal. Im Anschluss an den Festakt fand der Festumzug mit den anwesenden Bundes-

musikkapellen statt: BMK Strass, BMK Schlitters, BMK Wiesing, BMK Münster und Blsorchester Ebern. Am Sonntag wurde beim Frühschoppen, musikalisch umrahmt vom Blsorchester Ebern, der BMK Wiesing und der BMK Schlitters, nochmals ausgiebig gefeiert.

Abschließend möchten wir uns bei allen Helfer:innen bedanken, die uns bei unserem Jubiläumsfest so tatkräftig unterstützt haben. Ein besonderer Dank gilt auch unserem Küchenchef Harald Reifgerst, der uns gemeinsam mit seinen Helfer:innen drei Tage lang mit köstlichem Essen versorgt hat. Besonders bedanken möchten wir uns aber bei der Feuerwehr und der Schützenkompanie, die uns bereits im Vorfeld bei den Vorbereitungsarbeiten geholfen haben und ohne die das ganze Fest gar nicht möglich gewesen wäre. Ebenso hätte das Fest ohne unsere großzügigen Sponsor:innen nicht über die Bühne gebracht werden können. Auch ihnen ein herzliches Dankeschön, insbesondere unseren Hauptsponsoren: Möbel & Tischlerei Sprenger, Transporte Unterladstätter, Autohaus Luxner, DAKA, Mayr-Kanalservice.

Doch was wäre ein Fest ohne die Besucher:innen? Daher ein riesengroßes Dankeschön an euch alle, die ihr so zahlreich zu unserem 100-Jahr-Jubiläumfest gekommen seid und uns nicht nur in diesem Jahr, sondern auch in den vergangenen Jahren immer wieder unterstützt habt. Auf ein unglaublich gelungenes und stimmungsvolles Jubiläumfest können wir dank euch allen zurückblicken.

Lea Scheiterer f.d. Bundesmusikkapelle Strass im Zillertal



Festschrift zum Jubiläum

Zum 100-Jahr-Jubiläum wurde auch eine 44-seitige, großzügig bebilderte Festschrift erstellt. Chronist der Musikkapelle Strass Hans Pfandler hat in aufwändiger Recherchearbeit viele Details aus der langen Geschichte der Strasser Musikkapelle ausgegraben. Eine sehr interessante Broschüre, die zum Preis von Euro 18 bei der Gemeinde Strass oder der Musikkapelle Strass käuflich erworben werden kann.



Chronikausstellung im Gemeindesaal

Musikchronist Hans Pfandler organisierte eine umfangreiche Ausstellung zur 100-jährigen Geschichte der Musikkapelle Strass, die vom 4. bis zum 25. August im Gemeindesaal gezeigt wurde. Dort konnte man neben einer Vielzahl von Bildern, Aufzeichnungen, Protokollen und Listen auch die verschiedenen Trachten der Musikanten und Marketenderinnen sehen, die im Laufe der Jahrzehnte getragen wurden. Alte Instrumente und Filmbeiträge von besonderen Ausrückungen machten die Ausstellung noch abwechslungsreicher.

GEMEINDERATSSITZUNGEN

Auszug ausgewählter Tagesordnungspunkte der Sitzung am 30. Mai 2023 und 24. Juli 2023

Berichte

Notstromversorgung Gemeindehaus / Feuerwehr

Bgm. Ing. Eberharter berichtet, dass Strass im Anlassfall zu einem von 5 Stützpunkten (Feuerwehr, Polizei, Rettung) ausgesucht wurde. Gemeindehaus und Feuerwehrhaus sind stromtechnisch zusammengeschlossen, deshalb muss eine manuelle Notstromumschaltung für das Gemeindehaus installiert werden. Kosten dafür ca. € 1.600,- für die Verkabelung. Dann kommen noch 2 Aggregate dazu und die Funkantenne muss umgebaut werden. Kosten dafür: ca. 2.100,-.

Kanalpumpstation beim Wasserfischer

Bgm. Ing. Eberharter berichtet, dass der AIZ diese Pumpstation übernehmen soll. Dazu fand in der letzten Woche ein Lokalaugenschein statt. Der Umbau wird durch den AIZ erfolgen. Die Gemeinde erhält in den nächsten Tagen diesbezüglich ein Angebot. Eventuell müssen auch die Pumpen, die ca. 12 Jahre alt sind, getauscht werden.

Pfarrkirche Strass: Friedhofsneugestaltung

Die Pfarre möchte den alten Friedhof neugestalten. Plan von der Firma Hussl liegt vor. (Sanierung der Friedhofsmauer, Entfernung der Grabstätten, Errichtung einer Grünanlage um die Pfarrkirche und Verbreiterung des Eingangsbereiches) Kosten: ca. € 100.000. Die Gemeinde beteiligt sich finanziell. Das Projekt soll im Juni 2023 gestartet und bis zum Herbst abgeschlossen sein.

Anträge

Bgm.-Stv.in Julia Valtingoer schlägt vor, beim Brettfallparkplatz einen Fahrradständer für E-Bikes aufzustellen. Das Thema wurde bereits im Dorferneuerungsausschuss behandelt. Angebote sollen dazu eingeholt werden. GR Franz Scheiterer übermittelt dazu einen Kontakt.

GR Peter Luxner erkundigt sich betreffend Photovoltaikanlage für die Gemeindebauten. Bgm. Ing. Eberharter erklärt dazu, dass ein Angebot der Firma Revolta vorliegt. Fiegl & Spielberger haben noch nicht angeboten und die Stadtwerke haben abgefragt.

Beratung und Beschlussfassung zur Änderung der Richtlinie über die Gewährung der Mietzins- und Annuitätenbeihilfe

Bürgermeister Ing. Karl Eberharter erklärt die neuen Richtlinien des Landes Tirol betreffend Mietzins- und Annuitätenbeihilfe. Aufgrund der derzeitigen hohen Lebenshaltungskosten (besonders Wohnkosten) in Tirol steht eine breite Bevölkerungsschicht vor großen finanziellen Herausforderungen. Die Landesregierung hat in ihrer Sitzung vom 30.05.2023 die Änderungen der Richtlinie über die Gewährung der Mietzins- und Annuitätenbeihilfe mit Wirksamkeit ab 01.06.2023 beschlossen. Es geht dabei konkret um die Erhöhung des anrechenbaren Wohnungsaufwandes bei der Mietzins- und Annuitätenbeihilfe von derzeit € 3,50 auf 4,00 pro m². Prinzipiell wird die Beihilfe laut Aufteilungsverhältnis von 80 % Land und 20 % Gemeinde gewährt.

Die Gemeinde Strass im Zillertal hat im Jahr 2022 Aufwände von insgesamt 946,00 € (20%-Anteil) ausbezahlt. Durch die Erhöhung des anrechenbaren Wohnungsaufwandes entstehen der Gemeinde Mehrkosten in der Höhe von ca. 150 €.

Auf Antrag des Bürgermeisters beschließt der Gemeinderat der Gemeinde Strass im Zillertal die Änderung der Mietzins- und Annuitätenbeihilfe entsprechend der von der Tiroler Landesregierung in ihrer Sitzung vom 30.05.2023 und mit Wirksamkeit vom 01.06.2023 beschlossenen Richtlinie über die Gewährung der Mietzins- und Annuitätenbeihilfe. Beschluss (10:0) Der Antrag wird von den anwesenden GemeinderätInnen einstimmig genehmigt.



STRAXI - INFORMATION

Wir haben unser Gebiet erweitert und bieten den Fahrdienst ab sofort auch nach **St. Margarethen, Buch, Schwaz und Münster** an.
Abholung direkt vor der Haustür!
Auch ohne Vorreservierung sind Fahrten immer am **Montag - Mittwoch - Freitag** möglich.

Unsere Nummer: **0676 830 71 830**

Unser neuer Gemeindearbeiter stellt sich vor:

Mein Name ist Christian Rieser, ich wurde 1979 geboren und bin in Mils aufgewachsen.

Die Liebe hat mich dann von Wattens ins schöne Zillertal gezogen, genauer gesagt nach Schlitters. Ich bin Vater von drei bezaubernden Mädels: Denise, Angelina und Elisa.

Als begeisterter Handwerker freue ich mich sehr über meine neuen Aufgaben bei der Gemeinde Strass sowie auf ein angenehmes Miteinander mit den Strasser Gemeindebürgern und -bürgerinnen.



KINDERBETREUUNG/KINDERKRIPPE DER GEMEINDEN BUCH-GALLZEIN-STRASS

Derzeit ist es in der Gemeinde Strass nicht möglich eine eigene Kinderbetreuung/Kinderkrippe für Kinder unter drei Jahren zu organisieren. Daher wurde mit der Gemeinde Buch eine Kooperation getroffen. Strasser Kleinkinder finden so in der Kinderkrippe Buch einen Betreuungsplatz.

Der Gemeinderat nahm den Vorschlag des Bürgermeisters einstimmig an: Die Gemeinde Strass wird die Betreuung von Kindern bis zu 3 Jahren mit einer Finanzleistung von max. € 1800,- pro Kind und Betreuungsjahr unterstützen. Aktuell nehmen 3 Strasser Kinder dieses Angebot in Anspruch.

Betreuungsbeitrag für Eltern:

Vormittagsbetreuung pro Tag	€ 20,-
Nachmittagsbetreuung pro Tag	€ 15,-
Vormittagsbetreuung u. Mittag pro Tag	€ 25,-
Ganztagsbetreuung pro Tag	€ 35,-
Zwillings- Geschwisterrabatt	30 %
5 x Schnuppern innerhalb von 14 Tagen	gratis
Mittagessen	€ 2,90

FELIX THALER - LEHRLING DES MONATS JULI 2023



Felix Thaler absolviert eine Lehre zum Speditionskaufmann im dritten Lehrjahr bei der Rail Cargo Austria AG in Innsbruck und wurde von Arbeits- und Jugendländesrätin Astrid Mair im Rahmen einer Feier im Betrieb zum „Lehrling des Monats Juli 2023“ gekürt.

Zusatzausbildungen und ehrenamtlicher Einsatz in der Gemeinde

Felix Thaler hat die zweite Fachklasse an der Tiroler Fachberufsschule für Handel und Büro in Innsbruck mit ausgezeichnetem Erfolg abgeschlossen und wurde in allen Fächern mit Sehr Gut benotet. Vom Betrieb wurde er besonders für seine Kollegialität und Pünktlichkeit gelobt. Er absolviert die Lehre mit Matura am Wirtschaftsförderungsinstitut Innsbruck und besucht die Landesmusikschule Jenbach-Achental, wo er das Instrument Posaune erlernt. Zudem nahm er an einem Auslandspraktikum in der deutschen Stadt Köln teil. Seine Fortbildungsliste reicht vom Fachseminar Railway Operating und Englischseminare über das Seminar „Kundenorientierung und Kommunikation“ sowie den Workshop Stresswerkstatt bis hin zur Ausbildung Betriebsdienst und dem Gewerkschaftskurs JVR Akademie. Als Mitglied der Freiwilligen Feuerwehr und der Musikkapelle engagiert er sich ehrenamtlich in seiner Heimatgemeinde Strass. An seinem Instrument Posaune erreichte er das Leistungsabzeichen in Silber. Weiters ist er auch im Jugendvertrauensrat seiner Firma

tätig. Seine Vereinsaktivitäten und Unternehmungen mit Freunden sind auch in seiner Freizeit seine Hobbies.

Wie wird man „Lehrling des Monats“?

„Die Auszeichnung ‚Lehrling des Monats‘ wird für besondere Leistungen am Arbeitsplatz und in der Berufsschule sowie besonderes gesellschaftliches Engagement vergeben“, so LRin Mair. Über die Auszeichnung entscheidet eine Jury aus VertreterInnen des Landes Tirol, der Wirtschaftskammer Tirol, der Arbeiterkammer Tirol und der Berufsschulen. Der „Lehrling des Jahres“ wird im Folgejahr im Rahmen einer Galanacht aus dem Kreis der zwölf Lehrlinge des Monats gewählt.

Landesfilm zur Auszeichnungsfeier

Was Felix und LRin Mair alles besprochen haben, erfährt man im Landesfilm zur Auszeichnungsfeier:



WIRTSCHAFT SIND WIR ALLE.

Diese Wirtschaftsseite steht allen Wirtschaftstreibenden in Strass für Firmenvorstellungen, Mitteilungen über Aktivitäten, Neuerungen im Betrieb usw. kostenlos zur Verfügung. gemeinde@strass.tirol.gv.at

WIRTSCHAFTS NEWS

Infotafel für Direktvermarkter in Strass: Interessenten bitte melden!

Regional erzeugte Produkte bzw. örtliche Direktvermarktung sind nicht nur im Trend, sondern haben sich seit vielen Jahrzehnten etabliert. Die vergangenen zwei bis drei Jahre und die damit einhergegangenen Krisen haben uns eines gezeigt: Regionalität, in all ihren Facetten, wie z.B. Lebensmittel, Medikamente oder Arbeitsplätze, bringen in fast allen Belangen nur Vorteile. Dies ist einer der Hauptgründe, weshalb sich der Gemeinderat unserer Gemeinde dazu entschlossen hat, Selbstvermarkter in besonderer Art und Weise zu fördern. In naher Zukunft entsteht am Gemeindeplatz, aber auch online auf der Internetseite der Gemeinde Strass i.Z. eine Informationsplattform für Direktvermarkter. Auf einem Luftbild der Gemeinde Strass i.Z. werden die Standorte von Direktvermarktern wie z.B. Hofladenbesitzer oder Imker eingezeichnet.

Wer Interesse an einem Eintrag hat, kann sich ab sofort bei der Gemeinde Strass melden, um den eigenen Standort inkl. Kontaktdaten (Name, Adresse, Website, Produktauswahl) auf dieser Übersichtskarte (ev. inkl. Bild) darstellen zu lassen. Die Kosten für die Fertigung und Errichtung werden von der Gemeinde Strass übernommen.

Der Gemeinderat freut sich über viele teilnehmende Direktvermarkter und die Möglichkeit, Regionalität im eigenen Dorf für die Bürger:innen, Gäste, aber auch Einwohner:innen von Nachbargemeinden sichtbar zu machen.

Nähere Informationen im Gemeindevorstand. Meldungen an:

gemeinde@strass.tirol.gv.at



das Wetter in diesem Jahr nicht von seiner besten Seite, dennoch standen Spiel, Spaß und Abenteuer im Vordergrund. Nach dem Aufenthalt am Spieljoch-Bergspielplatz wanderten wir weiter zur Kaunz, wo bei vier Stationen Geschick, Sportlichkeit und Teamgeist gefragt waren. Die Kinder der ersten, zweiten und dritten Schulstufe wurden am Ende wieder von der Freiwilligen Feuerwehr Strass i. Z. ins Tal gebracht. Das Abenteuer war für die Viertklässler damit aber noch nicht vorbei – im Gegenteil! Es galt, Holz fürs Lagerfeuer zu sammeln und das Schlaflager für die Nacht einzurichten. Als Abschluss der Volksschulzeit durften sie auf der



„Zum Schulschluss war wieder viel los!“

In den letzten beiden Monaten vor den Sommerferien war einiges los in unserer Volksschule und ein Highlight jagte das nächste! Für die Viertklässler kam der lang ersehnte Innsbruck-Tag. Bei Kaiserwetter erlebten sie viel Interessantes in unserer Landeshauptstadt und tauchten ein in die Geschichte Tirols. Vom Stadtturm aus genossen sie einen herrlichen Blick über Innsbruck und es schien, als würde das Goldene Dach im strahlenden Sonnenschein extra intensiv für den Besuch aus Strass glänzen. Neben der Hofkirche mit ihren beeindruckenden „Schwarzen Mandern“ besuchten sie auch die Hofburg und erlebten besondere Momente wie zum Beispiel beim geheimnisvollen „Flüsterbogen“. Auch der Hofgarten, das Landestheater, der Leopoldsbrunnen sowie der berühmte Blick auf die Nordkette und auch die Triumphpforte waren Fixpunkte dieses spannenden Tages, der mit einem leckeren Eis vor der Annasäule abgerundet wurde. Interessant für Klein und Groß war der Handy-Workshop der Initiative „Safer Internet“, wo die Gefahren rund um den Gebrauch mit Smartphones und dem Internet aufgezeigt wurden. Seit Mitte Juni hat Strass um einige Führerscheinbesitzer:innen mehr,

denn alle bei der praktischen Radfahrprüfung Angetretenen haben diese mit Bravour bestanden! Wir gratulieren euch zu diesem tollen Erfolg und wünschen euch allzeit gute und vor allen Dingen unfallfreie Fahrt!

Kulinarisch verwöhnt wurden wir vom Elternverein mit der traditionellen gesunden Jause. Nicht nur geschmacklich, sondern auch optisch waren die reichhaltigen Speisen unübertrefflich. Vielen herzlichen Dank!

Ihr sportliches Geschick stellten die Kinder der dritten und vierten Schulstufe beim diesjährigen Raika-Cup unter Beweis. Bei den drei unterschiedlichen Spielen stand aber nicht nur das Gewinnen im Vordergrund, sondern auch die gemeinsame Freude an der Bewegung.

Ordentlich strapaziert wurden im Juni unsere Lachmuskeln, als Dr. Paul Pümpel von Clown Care bei uns auftrat. Sein Besuch im Turnsaal war sehr unterhaltsam und kurzweilig und mit seinen Zaubertricks und Späßen zog er Schüler:innen wie Lehrer:innen in seinen Bann.

Ende Juni war es schließlich soweit: Unser traditioneller Ausflug auf die Kaunz-Alm fand statt. Zwar zeigte sich

Alm übernachteten. Nach einem leckeren Frühstück verbrachten sie noch einen unterhaltsamen Vormittag auf der Alm und wurden schließlich ebenfalls von der Freiwilligen Feuerwehr Strass i. Z. zurück zur Schule gebracht. Ein herzliches Dankeschön geht an alle fleißigen Helfer:innen für die Unterstützung und die Freiwillige Feuerwehr Strass i. Z. für ihren Einsatz. Sportlich wurde es in der letzten Schulwoche auch noch einmal, als wir einen Sporttag in Schlitters verbrachten. Die beiden Sportarten Fußball und Tennis wurden den Schüler:innen bei spannenden Stationen nähergebracht. Vielen Dank an die SU Schlitters-Bruck-Strass und den TC Schlitters-Bruck-Strass für die abwechslungsreichen und spannenden sportlichen Einblicke!

„Auf Wiedersehen“ mussten wir unserer Werklehrerin Carina Knabl sagen, die sich kurz vor Schulschluss in den Mutterschutz verabschiedete. Wir wünschen dir für die kommende, aufregende Zeit alles Gute! Ebenfalls verabschiedet haben wir uns von unseren Viertklässlern, die im Herbst in einer neuen Schule starten werden. Auf eurem Weg wünschen wir euch alles Gute!

Eurer Team der Volksschule Strass



Abschied und Neubeginn im Kindergarten

Nach vier gemeinsamen Arbeitsjahren im konstanten Kindergarten-Team müssen wir uns heuer leider von zwei Mitarbeiterinnen verabschieden. Felicitas Eberharter erwartet ein Baby und tritt im September den Mutterschaftsurlaub an. Michaela Eberharter geht ebenfalls im Herbst in den wohlverdienten Ruhestand. Michaela war seit dem Jahr 2000 im Kindergarten Strass tätig. 23 Jahre lang versah sie gewissenhaft und mit viel Engagement ihren Dienst als Assistentin und betreute alle Kindergartenkinder stets besonders liebevoll und umsichtig. Nach dem Kinderdienst richtete sie als Reinigungskraft das Augenmerk auf unsere Räumlichkeiten, den Garten sowie auf die Spielmaterialien. Sie sorgte dafür, dass alles rundherum immer aufgeräumt, tipp-top sauber, ausgebessert und gepflegt war. Michaela bereicherte unser Team mit ihrer langjährigen Erfahrung, ihrer großen Hilfsbereitschaft und Fürsorge, besonders aber durch ihr freundliches und wohlwollendes Wesen. Auf diesem Weg wollen wir, das Kindergarten-Team, dir liebe Michaela unsere aufrichtige Dankbarkeit für deine wertvolle Arbeit im Kindergarten ausdrücken und wünschen dir von ganzem Herzen alles Gute und viel Glück und Freude für den neuen Le-

bensabschnitt.

Weiters dürfen wir auch unserer lieben Felicitas für ihren engagierten Dienst als Kindergartenpädagogin in den vergangenen vier Jahren danken. Ihre kreativen Ideen, ihre liebevolle Art und ihr herzliches Lachen werden alle im Kindergarten besonders vermissen. Wir wünschen ihr alles Gute für die bevorstehende Geburt und viele glückliche und erfüllte Stunden im Kreise ihrer frischgebackenen Familie.

Das neue Kindergartenjahr beginnen wir nun mit insgesamt 20 Kindern und 3 „Tanten“. Zu Evi und Tanja gesellt sich eine neue Pädagogische Fachkraft: Celina Hruschka, die sich euch auf dieser Seite auch kurz vorstellen wird. Wir hoffen auf eine gute Zusammenarbeit in der neuen Teamkonstellation und freuen uns darauf, mit den Kindergartenkindern nach den Sommerferien ein neues, fröhliches und spannendes Kindergartenjahr zu beginnen.

Den 11 „Wiff-Zack-Kindern“ vom letzten Jahr wünschen wir von ganzem Herzen einen guten Start in die 1. Schulklasse, viel Freude beim Lernen und eine gute Gemeinschaft in der Schule.

Euer Kindergarten-Team



Ein herzliches „Hallo“!

Mein Name ist Celina Hruschka, ich bin 24 Jahre alt und wohne in Stumm im Zillertal. Vor 4 Jahren begann mein beruflicher



Weg im Kindergarten Mayrhofen, in dem ich als Karenzvertretung viel erlebt habe und Erfahrungen sammeln konnte.

Jetzt beginnt für mich ein neues Kapitel: Ich freue mich so sehr darüber, dass ich nun im Kindergarten Strass als pädagogische Fachkraft tätig sein und viele neue kleine sowie große Menschen kennenlernen darf.

Sowohl in der Arbeit, als auch privat bin ich eine durch und durch kreative Person. Mein Alltag ist vollgepackt mit Musik, Aquarellfarben, meiner Kamera, Texten und Kuchenrezepten. Letzteres ist außerdem für mich mit meinem Foodblog „Genusskind“ zu meinem zweiten Beruf geworden.

Das Schöne im Kindergarten ist, dass ich all diese Leidenschaften mitnehmen und mit den Kindern teilen kann. Ich bin voller Vorfreude und möchte mich schon jetzt bei der gesamten Gemeinde Strass, beim Kindergarten-Team und bei den Eltern für das Vertrauen und Willkommen heißen bedanken!

SENIORENBUND STRASS



Südtirol-Ausflug der Ortsgruppe Strass i.Z. zum Dursterhof bei Partschins, Nähe Meran

Bei etwas trübem Wetter führte uns die Reise über den Brenner bis nach Klausen, wo uns herrlicher Sonnenschein überraschte und ein vorzügliches Frühstück im Gasthof Brunnerhof erwartete. Weiter ging die Reise über Bozen und Meran bis nach Partschins, wo wir auf Shuttle Busse umstiegen, um die schmale Gebirgsstraße zu bewältigen. Oben erwartete uns ein herrlicher Ausblick auf den Talboden mit den Obstplantagen und eine perfekte, aus gebrochenen Steinen gemauerte Anlage - der Dursterhof. Dieser liegt auf ca. 1000 Metern Seehöhe, oberhalb von Partschins. Er ist ideal als Ausgangspunkt für Wanderungen im Naturpark Texelgruppe. Viehwirtschaft und Himbeeranbau bilden den Grundstein für diese Landwirtschaft, außerdem gehört eine Jausenstation dazu. Die sehr gute Küche sowie das freundliche und bemühte Personal machten diesen Ausflug mehr als perfekt. Als Nachspeise gab es Himbeerbuttermilch, Himbeeren mit Schlag aus eigenem Anbau und einen vorzüglichen Himbeerschnaps. Unser Musikant Karl spielte auf seinem Akkordeon einige Stücke zum Tanz auf und lud zum Mitsingen ein. Bei der Rückreise hatten wir uns viel zu erzählen und für den Herbst wurden schon viele Aktionen geplant.

Ein großes Dankeschön für das sehr gute Miteinander, die Pünktlichkeit und die vielen Ideen für die nächsten Unternehmungen!

Obmann Hans Ringler

**KIRCHENCHOR
Ausflug und Musicalbesuch**

Am 29. Juli ging es mit dem Bus zum Hechtsee bei Kufstein mit Mittagessen im Seerestaurant, anschließender Wanderung um den See und gemütlichem Beisammensein. Am Nachmittag war Kufstein angesagt: Stadt besichtigen, Kaffee trinken, Aufstieg zur Festung zur großartigen Aufführung des Musicals „Jesus Christ Superstar“



**PFARRKIRCHENRAT
Die große Schützenfahne wurde erneuert**



Nachdem im vergangenen Jahr die Kirchenfahnen aufgrund ihres Alters und starker Beschädigungen nicht mehr einsatzfähig waren, mussten die Fahnen restauriert bzw. erneuert werden. Die große Schützenfahne war nicht mehr zu retten, der Stoff war brüchig, das Bild der hl. Familie und der Heiligen Georg und Florian hatte unzählige Fehlstellen. Die engagierten Pfarrkirchenräte machten sich auf den Weg nach Bozen zur Firma Ritter, einer Spezialfirma mit jahrzehnte langer Erfahrung. Sie fertigte eine neue Fahne an. Das Fahnenbild wurde ersetzt, die alten Quasten wurden wiederwendet, die Metallteile neu vergoldet und versilbert. In diesem Zuge wurden auch die Sakramentsfahnen restauriert.

PARTNERSCHAFT STRASS - EBERN

Besuch der Partnergemeinde Stadt Ebern anlässlich des Jubiläumsfestes der Musikkapelle Strass vom 4. bis 6. August

Ein besonderer Anlass, besondere Gäste: Zum 100-Jahr-Jubiläum der Bundesmusikkapelle Strass war auch das Blasorchester Ebern gemeinsam mit Stadträten, Freunden, Strass-Kennern und Strass-Liebhabern angereist. Die beiden Busse trafen am Freitagabend rechtzeitig zur Eröffnung des Jubiläumsfestes ein. Nach Begrüßung und Festeröffnung mit Bieranstich durch die beiden Bürgermeister aus Ebern und Strass wurden die Gäste aus Ebern offiziell empfangen.

Für Samstag stand zuerst ein Besuch der Jubiläumsausstellung im Gemeindegarten und anschließend ein Austausch zwischen den Gemeinderät:innen von Strass und Stadträt:innen von Ebern am Programm. Danach ging es mit dem Bus nach Brandenburg zum Gasthaus Kaiserhaus und einer ca. 30-minütigen Wanderung in die romantische Kaiserklamm - leider bei strömendem Regen. Das gute Mittagessen im Kaiserhaus ließ das schlechte Wetter aber gleich wieder vergessen. Bürgermeister Karl Eberharter und seine Frau Anni und der Gemeinderat Franz Scheiterer begleiteten die Eberner Gäste nach Brandenburg.

Am Samstagabend stand wieder viel Stimmungsmusik beim Jubiläumsfest im Festzelt am Parkplatz im Dorfzentrum von Strass am Programm.

Der Sonntag startete mit einer Feldmesse am Gemeindeplatz, Festakt und Festumzug. Im Anschluss spielte das Blasorchester Ebern zusammen mit der Musikkapelle Schlitters und der Musikkapelle Wiesing ein Frühschoppenkonzert im Festzelt.

Nach dem Mittagessen und gemütlichem Beisammensein im Festzelt traten die Gäste aus Ebern wieder die Heimreise an. Als Gastgeschenk erhielten alle Besucher aus Ebern eine kleine süße Spezialität, die Brandenberger Prügeltorte und Spezialbier aus dem Zillertal für die Fahrt.

Danke für euren Besuch!



HOCHWASSERALARM

Aufgrund der angespannten Situation und der Niederschlagsprognosen der GeoSphere Austria wurde in Strass am 28.8.2023 um 13.30 Uhr Sirenenalarm ausgelöst. Die Freiwillige Feuerwehr Strass und freiwillige Helfer befüllten ca. 4000 Sandsäcke, die großteils an mehreren kritischen Stellen beim Innufer ausgelegt wurden. Der Radweg im Bereich der Innbrücke Rotholz musste wegen Überflutung gesperrt werden. Erst gegen 21:00 Uhr beruhigte sich die Lage im Gemeindegebiet Strass nach Erreichen eines Höchstpegelstandes von 492cm in Rotholz, knapp unter der Hochwassermarken HQ30. Die Freiwillige Feuerwehr Strass kontrollierte noch bis ca. 3.00 Uhr die wieder sinkenden Pegelstände im Ortsgebiet. Großer Dank ergeht an die vielen Helfer aus der Bevölkerung Strass, die Gemeinbediensteten Kurt und Christian sowie an die Mannschaft der FF Schlitters für ihren Einsatz zur Sicherung des Ortsgebietes vor Überflutung.



EHRENBÜRGER KLAUS KNAPP HERZLICHE GRATULATION ZUM 80. GEBURTSTAG



Zum 80. Geburtstag unseres Ehrenbürgers Klaus Knapp lud die Gemeinde Strass zum Empfang mit Musikkapelle, Schützenkompanie, Gemeinderat, Familie und weiteren geladenen Gästen am Gemeindeplatz ein, anschließend ging es gemeinsam ins Hotel Cafe Zillertal zum Geburtstagsessen und gemütlichen Beisammensein.

Bürgermeister Karl Eberharter bedankte sich in seiner Laudatio bei Klaus Knapp für sein langjähriges Wirken und sein Engagement in Politik, Gesellschaft und Vereinswesen zum Wohle unserer Dorfgemeinschaft.



Der Obmann des Planungsverbandes Zillertal, Hansjörg Jäger, und LHStv. Josef Geisler überbrachten in ihren Ansprachen die besten Glückwünsche

für den Jubilar. Pfarrer Bernhard Kopp fand bei seiner Gratulationsrede nur positive Worte über das Wirken von Klaus in der Gemeinde und der Pfarre und gab ihm Gottes Segen mit. Anstelle von Geschenken bat der Jubilar für Spenden zugunsten des Sozialen Arbeitskreises der Pfarre Strass. Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag, lieber Klaus!

Klaus Knapp war

- 18 Jahre Bürgermeister der Gemeinde Strass (1998 bis 2016)
- Gemeinderat von 1974 bis 1980
- Gemeindevorstand von 1992 bis 1998
- Obmann des Tourismusverbandes von 1986 bis 1998
- Obmann der Gemeinschaft zur Führung des Festsaaes 1998 bis 2016
- Obmann des Altenheimverbandes Vorderes Zillertal 2004 - 2016
- Vorstandsmitglied der Raika Buch-Gallzein-Strass von 2002 -2010
- Oberleutnant der Schützenkompanie Strass (Mitglied seit 1957)
- Mitglied der Freiw. Feuerwehr Strass
- Ausschuss- und Vorstandsmitglied in diversen Gemeindeverbänden (Abwasserverband, Planungsverband Zillertal, Abfallwirtschaftsverband, Hauptschulverband Jenbach und Umgebung)
- Ausgezeichnet mit dem Verdienstkreuz des Landes Tirol
- zeigte immer großes soziales Engagement
- seit 2018 ist er Mitglied im Pfarrkirchenrat
- derzeit aktiv im Ausschuss des Seniorenbundes, Ortsgruppe Strass
- Am 29. Juli 2018 wurde Klaus zum Ehrenbürger der Gemeinde Strass ernannt.



Bgm. Karl Eberharter, Klaus und Gertrud, Pfarrer Bernhard Kopp



Bild 1: Bgm. und Bgm-Stv. und Planungsverbandsobmann Hansjörg Jäger gratulieren.
Bild 2: Die Gratulanten aus der Partnerstadt Ebern: v.l. Alt-Bgm. Robert Herrmann mit Gattin, 1. Bürgermeister Jürgen Hennemann

LEBENS LAUF

Klaus Knapp wurde am 16.8.1943 beim Gasthof Knapp geboren. Er war der jüngste Sohn der Eheleute Johann und Elisabeth Knapp (5 Buben und 4 Mädchen). Klaus besuchte von 1949 bis 1957 die Volksschule in Strass und anschließend die sogenannte Fortbildungsschule. Von 1958 bis zu seiner Einrückung zum Bundesheer im Jahr 1962 arbeitete er bei der Firma Haag in Schlitters als Landmaschinentechner. Nach Kursen am WIFI für Autogen- und Elektroschweißer war er von 1963 bis 1965 bei der Firma Lang beschäftigt. Als die neue Sennerei in Rotholz gebaut wurde, fand er dort bis zu seiner Pensionierung im Jahre 2005 einen interessanten Arbeitsplatz.

HOCHZEITSGLÜCKWÜNSCHE DER GEMEINDE STRASS



ZUR „GRÜNEN“ HOCHZEIT

BGMStv.ⁱⁿ Julia Valtingojer und Gemeindevorstand Alois Rainer gratulieren dem Brautpaar Felicitas Fischler und Tobias Eberharter. Felicitas ist als Kindergartenpädagogin bei der Gemeinde Strass beschäftigt.



ZUR „DIAMANTENEN“ HOCHZEIT

Bezirkshauptmann Dr. Michael Brandl und die Vertreter von Gemeinde und Seniorenbund gratulieren dem Jubelpaar Rosa und Gottfried Steinlechner zu 60 Ehejahren.

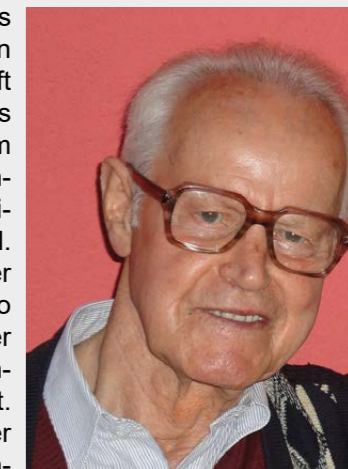


ZUR „GOLDENEN“ HOCHZEIT

Bezirkshauptmann Dr. Michael Brandl und die Vertreter von Gemeinde und Seniorenbund gratulieren dem Jubelpaar Christl und Heinz Huber zu 50 Ehejahren.

IN GEDENKEN FRANZ RINGLER

Franz Ringler bekannt als „Zwicker Franzl“ war ein Mann der Hilfsbereitschaft und der Tat. Sein langes Leben war geprägt vom Einsatz für die Allgemeinheit und für seinen Heimatort Strass im Zillertal. Er war mit 97 Jahren der älteste Strasser - ein so hohes Alter hatte bisher noch kein Mann in unserer Gemeinde erreicht. Am 31. Juli 2023 durfte er friedlich zu Gott heimkehren.



An erster Stelle galt sein Dienst der Pfarre Strass. Franz Ringler war 40 Jahre lang Mitglied des Pfarrgemeinderates und führte 10 Jahre lang die Matrikel der Pfarre Strass im Pfarrbüro. Er war fast 20 Jahre ein gewissenhafter Messner auf Maria Brettfall. 61 Jahre lang sang er im Kirchenchor Tenor und stimmte über 15 Jahre als Kantor die Lieder in der Pfarrkirche an. Er war einer der ersten Kommunionhelfer und Lektoren in Tirol (früher mit Akolythenweihe), diese Dienste führte er 32 Jahre lang aus.

Sein Einsatz galt aber auch immer den Schwächeren der Gesellschaft und so ging Franz jahrzehntelang für die Caritas Haussammlung von Haus zu Haus oder organisierte 25 Jahre lang die Caritas Kleidersammlung. 50 Jahre lang war er Kassier des kath. Familienverbandes, 30 Jahre Dekanatsverantwortlicher der kath. Männerbewegung und sechs Jahre Obmann des Stephanuskreises Rotholz, im Jahre 1962 Mitbegründer der Strasser Anklöpfler. Zudem war Franz bei allen Renovierungsarbeiten, ob Brettfall, Raffl, Rottenburg oder der Pfarrkirche Strass aktiv tätig. 2006 wurde er für seine vielen pfarrlichen Tätigkeiten mit dem Ehrenzeichen in Gold der Diözese Innsbruck ausgezeichnet.

Aber auch für die politische Gemeinde Strass war Franz Ringler stets tatkräftig im Einsatz: Drei Perioden lang war er im Gemeinderat tätig und leistete bis 1971 wertvolle Dienste als letzter nebenberuflicher Gemeindegassier, und er war auch Kassier der Festhallengemeinschaft. Zudem hatte Franz 20 Jahre die Funktion des Legalisators der Gemeinde Strass inne. Seit 1942 war Franz Mitglied der Feuerwehr Strass und spielte 33 Jahre lang den Bass bei der Musikkapelle Strass.

Man staunt über so viel Engagement und erkennt schnell, dass diese Fülle an Tätigkeiten und Verantwortlichkeiten, ob in Pfarre oder Gemeinde, sein ganzes Leben geprägt haben. Dies entsprach seinem tief verwurzelten christlichen Grundethos.

Lieber Franz, ruhe in Frieden!



Strasser Zeltlager

37 Kinder & 9 Betreuer:innen, ein herrlicher Lagerplatz, abenteuerliche Wetterlagen und ein Eintauchen in das Flair von Hollywood – das war das gelungene Rezept einer genialen Ferienwoche am Mieminger Plateau vom 9. bis zum 15.7.2023 im Tiroler Oberland.

Die heurige Lagerwoche begann mit strahlend schönem Wetter und hochsommerlichen Temperaturen und wir waren alle froh, dass der Bach in der Nähe des Lagerplatzes uns Gelegenheit zur Abkühlung und Spaß beim Staudamm- und Staubeckenbauen bot.

Am Dienstag machten wir uns dann auf zum Badensee Mieming, wo wir einen perfekten Schwimmtag mit allem, was dazu gehört, erleben durften. Zum Nachmittag hin wurde es dann aber auch schon spannend. Das Land Tirol hatte eine Unwetterwarnung herausgegeben, bei der darauf hingewiesen wurde, dass man nicht im Freien übernachten sollte. Was also tun?

Es wurden alle Hebel in Bewegung gesetzt und mit Hilfe der Gemeinde Mieming schnell eine Notunterkunft in der Turnhalle der Mittelschule gefunden. Nach der Rückkehr vom Schwimmen machten wir das Zeltlager, so gut es ging, sturm- und wasserfest, packten das Nötigste für die Nacht zusammen und übersiedelten zu unserer neuen Bleibe. Die Zeit vertrieben wir uns mit Gruppenspielen, Fußball und verschiedenen Basteleien.

Am Mittwoch war es unter Tag wieder schön und wir verbrachten diesen wieder am Lagerplatz. Außer dass ein Dixie Klo umgefallen war, war erstmal nichts passiert.

Am Abend kam dann Starkregen und wir eilten wieder in die Turnhalle. Als „Notlösung“ wurde erstmals in der Lagergeschichte nicht selbst gekocht,

sondern Pizza und Kebap zum Abendessen geholt. Thomas organisierte uns auch noch die erforderliche Technik, um im Turnsaal einen Film zu schauen. Die zweite Sturmnacht verlief für die Zelte nicht so gut. Unser Küchenzelt wurde durch die gesammelten Wassermassen eingedrückt und wir mussten schnell um Ersatz schauen. Unkompliziert und dankenswerterweise wurde uns von der Gemeinde Strass ein Ersatzzelt zur Verfügung gestellt, das uns David Mayr noch am selben Tag nach Mieming lieferte. Vielen Dank an dieser Stelle!

Aber nicht nur das Wetter brachte viel Spannung ins Lagerleben, auch unser Wochenthema „Hollywood“ sorgte für viele lustige und spannende Erlebnisse. Ob beim Spiel „Vom Tellerwäscher zum Millionär, beim Verletzungsschminken oder der Paparazzi-Jagd – die Kinder mussten ihr Können und Wissen bei allen Dingen rund um Film und Fernsehen beweisen.

Am letzten Abend gab es dann das Highlight der Woche: Die „Kurzfilme“, die über die ganze Woche hinweg von den Kindern in den jeweiligen Gruppen ausgedacht und geprobt wurden, hatten endlich Weltpremiere. Auch das Betreuersteam hatte einen Abenteuerfilm vorbereitet und brachte diesen auf die Bühne. Es war erstaunlich, mit welchem Eifer und welcher Kreativität die Kinder diese Aufgabe gemeistert hatten.

Der Lageralltag mit dem Singen am Lagerfeuer, Tee und Knoblauchbrot

war für alle wieder eine riesige Freude. Dank der großen Anzahl an Kindern wurde heuer wieder eine richtige Gruppendynamik spürbar und es war schön zu sehen, wie sich der Zusammenhalt in der Gruppe entwickelte. Wir hoffen, dass nächstes Jahr wieder so viele Kinder mitfahren und freuen uns schon darauf!

So eine Woche funktioniert nicht ohne die Mithilfe und Unterstützung einiger Personen.

Bedanken möchten wir uns bei allen, die Lebensmittel und Materialien gespendet, bei den Auf- und Abbauarbeiten geholfen oder mit ihrer Geldspende dieses großartige Projekt unterstützt haben.

Großer Dank gilt den Betreuerinnen und Betreuern, die sich bereitwillig und selbstverständlich unentgeltlich in den Dienst der guten Sache gestellt und eine Woche ihrer Urlaubszeit geopfert haben. Besonders erwähnen möchten wir Renate Meran, die viele Jahre als Köchin unser Zeltlager bereichert hat und auch heuer noch 2 Tage für uns gekocht hat. Sie tritt jetzt ihre „Lagerpension“ an und wir möchten uns ganz herzlich bei ihr für ihre Zeit, ihr Engagement und ihre Kochkünste in den vergangenen Jahren bedanken.

Noch ein Urgestein des Zeltlagers Strass verlässt die Bühne – dazu folgt aber ein genauerer Bericht in der nächsten Ausgabe.

Eva Fischler, f.d. Lagerteam

Firmung in Rotholz am 3. Juni 2023



Unsere Firmlinge:

h.v.l.: Lucas Werner, Leonie Hinz vorne v.l., Miriam Schöpf, Lisa Hauser, Lea Hauser (nicht im Bild: Paul Mertelseder, der krankheitsbedingt fehlte und zu einem späteren Termin in Zell gefirmt wurde) mit Firmspender Prälat Eduard Fischnaller Abt vom Kloster Neustift (Augustiner Chorherren) in Brixen, Pfarrer Bernhard Kopp und Bürgermeister Karl Eberharter

24. Juzi Open Air am 13. August 2023



Gold für das neue JUZI-Album „Tiroler Luft“: Daniel, Markus und Michael posieren mit Sicherheitslandesrätin Astrid Mair, Richard Lugner mit Begleitung und Staatssekretärin Claudia Plakolm.

Beim mittlerweile 24. JUZIopenair, das mit Rahmenprogramm für die Fans vom 10. bis 13.8.2023 in Strass am Festplatz über die Bühne ging, reisten wieder Tausende Fans an, um gemeinsam mit ihren musikalischen Idolen zu tanzen, zu singen und zu feiern. Die jungen Zillertaler gaben am Samstagabend nicht nur auf der Bühne ihr Bestes, sondern erhielten auch für ihr aktuelles Album „Tiroler Luft“ eine Goldene Schallplatte verliehen.

Bereits ab dem Samstagnachmittag heizten Micha von der Rampe, Marco Ventre und Band, die Wildecker Herzbuben, Claudia Jung und die Paldauer den Fans aus nah und fern ein. Prominenter Gast: Richard Lugner mit seinen Begleitern.

Als Gäste aus der Politik waren Staatssekretärin Claudia Plakolm, LHStv. Josef Geisler, LR Astrid Mair und AK-Präsident Erwin Zangerl am Open Air vertreten.

Schlosskonzert mit der Militärmusik Tirol, 6. Juli 2023 in Rotholz



Ein Konzert für Klein und Groß



Beim Platzkonzert am Gemeindeplatz mit dem Jugendblasorchester durften sich interessierte Kinder zwischen die Musikanten und Musikantinnen setzen bzw zu jenem Instrument hinstellen, das sie gerne erlernen würden. Die Musikkapelle Strass spielte das Stück „Auf Uns“ von Andreas Bourani. Eine gelungene Aktion, um das Interesse für den musikalischen Nachwuchs zu wecken.



Großer FLOH- UND TAUSCHMARKT für Familien

WANN? Am Freitag, den 22. September 2023 Von 14:30 bis 17:30 Uhr

WO? Im Festsaal Strass im Zillertal

WAS? Kleidung, Spielsachen, Räder, Ski, Bücher, CDs, Baby-Ausstattung, ...

Mit Schmankerl-Eck unserer Strasserer Bäuerinnen mit vielen kulinarischen Köstlichkeiten aus eigener Produktion

&

hausgemachtem, heißen Honigwein und Honig-Kinderpunsch vom Bienenhof Strass!

Verkaufstisch-Reservierungen bitte telefonisch unter 0664-1439811 bis spätestens 20.09.2023

Viel Spaß und gute Geschäfte wünschen euch Anna, Melanie und Kathi

Sanierung und Heizungstausch - Förderungen für Privatpersonen



Alle wichtigen Förderstellen haben jüngst ihre Richtlinien für thermische Sanierungen und den Heizungstausch aktualisiert. Gesicherte Infos zu Förderdetails sind essenziell für die finanzielle Planbarkeit Ihres Sanierungsprojekts. Deshalb erhalten Sie hier alle wichtigen Informationen dazu.

Gut geplant ist gut gefördert

Werden die geplanten Sanierungsmaßnahmen bereits vorab gut auf die verfügbaren Förderungen abgestimmt, so können „kleine“ Entscheidungen in der Planung den Erhalt lukrativer Fördermittel sicherstellen. Ein Beispiel stellt hier die Ökobonusförderung der Wohnhaussanierung vom Land Tirol dar. Durch geschickte Kombination von Sanierungsmaßnahmen und dem Nachweis der Energieeinsparung mittels Energieausweis lassen sich Zusatzförderungen bis zu 8.800 Euro erschließen. Eine Kombination der genannten Förderungen von Bund und Land ist möglich.

Förderstelle Land und Bund

Beim Amt der Tiroler Landesregierung fördert die Abteilung Wohnbauförderung bei Sanierungen sowohl thermische Einzelmaßnahmen, umfassende thermische Sanierungen, Heizungstausch als auch Photovoltaik-Anlagen.
Details unter: www.tirol.gv.at/wohnbau

Der Bund fördert über den Sanierungsbonus für Private 2023/2024 sowohl thermische Einzelmaßnahmen als auch umfassende thermische Sanierungen. Details unter: www.sanierungsbonus.at

Hinsichtlich Heizungstausch fördert der Bund mittels der Förderschiene Raus aus Öl und Gas für Private 2023/2024. Details unter: www.kesseltausch.at

Über den EAG-Investitionszuschuss (EAG = Erneuerbaren Ausbaugesetz) unter www.oem-ag.at wird auch die Errichtung von Photovoltaik-Anlagen unterstützt.

Unabhängige Energieberatung durch die Energieagentur Tirol

Als ersten Schritt und um sich einen Überblick über die Möglichkeiten zu verschaffen, sollte eine unabhängige Energieberatung in Anspruch genommen werden. Die ExpertInnen der Energieagentur Tirol stehen dafür mit den passenden Beratungsangeboten zur Verfügung. Details unter: www.energieagentur.tirol/beratung

Neben der laufend aktuellen Fördermatrix auf der Website der Energieagentur Tirol unter www.energieagentur.tirol/foerderungen wird in der über den QR Code abrufbaren pdf-Datei ein umfassender Überblick über die aktuell sehr lukrativen Fördermöglichkeiten mit Fokus auf Sanierungen bei Ein- und Zweifamilienhäusern gegeben.



Rückfragen bei:

Energieagentur Tirol
+43 512 5899 13
office@energieagentur.tirol

SEPTEMBER 2023

Freitag, 15. September
20.00 Uhr, **Saison-Schlusskonzert der BMK Strass, Festsaal**



Samstag, 16. September
14.00 Uhr, Start **Kotzrennen** zum Larchkopf - für Mountainbiker, E-Biker und Läufer

Freitag, 22. September
14.30-17.30 Uhr, **Floh- und Tauschmarkt für Familien**, verkauft und getauscht werden können Kleidung, Spielsachen, Räder, Ski, Bücher, CDs, Baby-Ausstattung, **Festsaal**

OKTOBER 2023

Sonntag, 8. Oktober
8.30 Uhr, **Erntedankfeier**, Pfarrkirche

Dienstag, 17. Oktober
19.45 Uhr, **Obleutetreffen**, Pfarrzentrum

Mittwoch, 18. Oktober
14.00 Uhr, **Spielenachmittag der Senioren**, FF-Schulungsraum

Mittwoch, 25. Oktober
Kameradschaftsabend der FF Strass

NOVEMBER 2023

Mittwoch, 15. November
14.00 Uhr, **Spielenachmittag der Senioren**, FF-Schulungsraum
Freitag, 17. November
15.00 - 21.00 Uhr, **Pastoraltag**, Festsaal

DEZEMBER 2023

Donnerstag, 7. Dezember
19.30 Uhr, **Weihnachtsfeier der Gemeinde Strass**, Gasthof Hotel Post

Sonntag, 17. Dezember
14.00 Uhr, **Strasser Advent**, Festssaal

Mittwoch, 20. Dezember
14.00 Uhr, **Spielenachmittag der Senioren**, FF-Schulungsraum

MÜLLINFO

ÖFFNUNGSZEITEN IM RECYCLINGHOF:

Mittwoch 16.30 bis 19.00 Uhr, Freitag 13.00 bis 16.00 Uhr

ÖFFNUNGSZEITEN KOMPOSTIERANLAGE SCHLITTERS:

Dienstag 13.00 bis 16.00 Uhr, Samstag 10.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 16.00 Uhr

Biomüll: Kann zu den Öffnungszeiten im Recyclinghof abgeliefert werden.

SONDERTERMINE 2023:

Problemstoffsammlung im Recyclinghof: Mi., 11. Oktober 2023

Baum- und Strauchschnitt: Sa., 28. Oktober 2023

TERMINE GEMEINDEZEITUNG 2023

Ausgabe	Redaktionsschluss	Erscheinungstermin
4 / Dezember 2023	Mo., 20.11.2023	Fr., 15. Dezember 2023

Bitte den Termin für den jeweiligen Redaktionsschluss vormerken! Redaktionelle Beiträge bitte im Gemeindeamt abgeben oder an gemeinde@strass.tirol.gv.at senden, Tel. 05244/62106.

Bitte vormerken!

Redaktionsschluss

Ausgabe Dezember

Montag, 20.11.2023

gemeinde@strass.tirol.gv.at